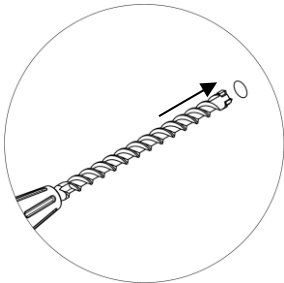




Vorbereitung und Hinweise zum Einbau der SPE-Einführung

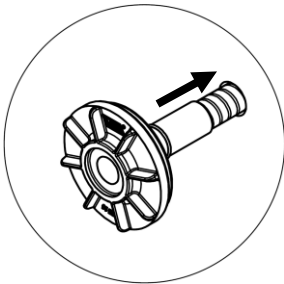


Gebäudeaußenseite:

- Bohrung mit Durchmesser 25 mm mittels Schlagbohrmaschine und Steinbohrer von der Gebäudeaußenseite bohren.
- Bohrung reinigen.
- Falls notwendig Ausbrüche ausbessern, die die Manschette des Abdichtelement-Außen nicht abdeckt und Abdichtung an der Außenwand nacharbeiten.

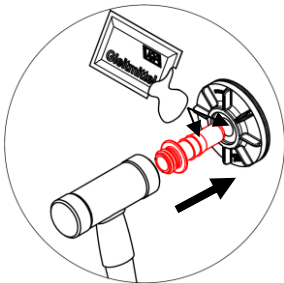
Montage SPE-Einführung

Achtung! Schutzfolie auf dem blauen Dichtband der SPE-Einführung entfernen!

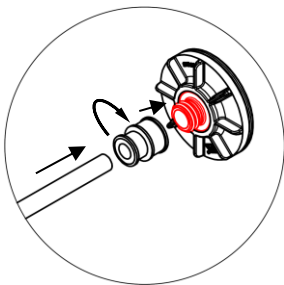


Gebäudeaußenseite:

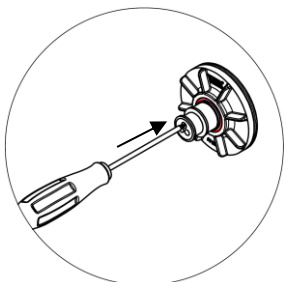
- Flexiblen Schutzschlauch der SPE-Einführung von der Gebäudeaußenseite in die Bohrung einführen.
- Abdichtelement-Außen in die Bohrung eindrücken, bis das blaue Dichtband umlaufend an der Wand anliegt.



- Abdichtelement innen und Spannhülse außen mit Gleitmittel versehen und mittels Schonhammer vorsichtig in das Abdichtelement einschlagen, bis der Flansch der Spannhülse in der dafür vorgesehenen Vertiefung des Abdichtelementes anliegt..



- Gummiabdichtung mit Drehbewegung auf die Spannhülse aufstecken, dabei ist darauf zu achten dass die Rippen der Spannhülse in den dafür vorgesehenen Nuten der Gummiabdichtung sitzen.
- Speed-Pipe-Schutzrohre einführen.



- Bei der Gummiabdichtung 3 x 7 mm die benötigte Anzahl durchzuführender Speed-Pipe-Schutzrohre mit einem Kreuzschlitzschraubendreher durchstoßen und Speed-Pipe-Schutzrohre einführen.

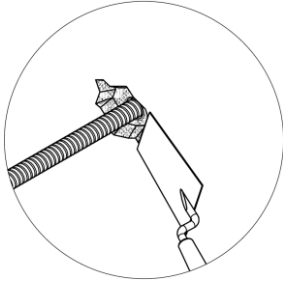
SPE-Einführung

SPE16/3x7/700 (1200), SPE16/1x7-14/700 (1200)



Montageanleitung

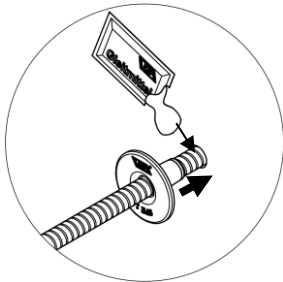
Gebäudeinnenseite:



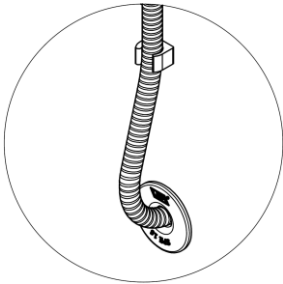
- Ausbrüche ausbessern die der Flansch der Innenabdeckung nicht abdeckt.

Achtung:

Bohrungsdurchmesser (Ø 25 mm) durch Nacharbeiten nicht verkleinern!



- Flexiblen Schutzschlauch mit Gleitmittel versehen und Innenabdeckung mit der Stutzenseite voraus über den Schutzschlauch in die Bohrung schieben, bis der Flansch ganz an der Wand anliegt.



- Flexiblen Schutzschlauch nach Bedarf kürzen und nach dem Verlegen der Speed-Pipe-Schutzrohre wie gewünscht an der Wand befestigen.

Es ist sicherzustellen, dass die anzuschließenden Kabel/Rohre im Bereich der Abdichtung keine Beschädigungen aufweisen.

Es ist darauf zu achten, dass keine Zug/Druckkräfte und mechanische Belastungen auf die anzuschließenden Kabel/Rohre sowie auf die Durchführung ausgeübt werden.

Wichtiger Hinweis:

Bei Abweichungen von den Angaben in der Montageanleitung und/oder bei unsachgemäßer Verwendung unserer Produkte übernehmen wir keinerlei Gewährleistung.

Das gilt auch für die Kombination mit nicht von uns freigegebenen Fremdprodukten.

Allgemeines:

Es sind die national gültigen Verlege- und Verfüllvorschriften der Rohrhersteller zu beachten! Untergrund und Kabelunterbau vor der Kabel-/Rohrverlegung gut verdichten, damit kein Absinken der Kabel/Rohre möglich ist.

Falsche Kabel- bzw. Schutzrohrverlegung und unsachgemäßes Verfüllen des Kabelgrabens führt zu Setzungen und kann dadurch zu Beschädigungen führen.

Kabeldurchführungen erst unmittelbar vor der Belegung mit Kabeln öffnen, um unbeabsichtigte Beschädigungen während der Rohbauarbeiten zu vermeiden.

Fremdsprachige Montageanleitungen finden sie unter www.uga.eu oder auf Anfrage!

You find assembly instructions in other languages on the side www.uga.eu or on inquiry!